

	<p>Object: Armreif aus braunem Glas</p> <p>Museum: Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss Grevenbroicher Straße 29 41569 Rommerskirchen 02183-7045 manuela.broisch- hoehner@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Collection: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventory number: KS98/00177</p>
--	--

## Description

Es sind zwei Bruchstücke von dem kleinen Armreifen erhalten. Im Querschnitt ist er D-förmig und 0,7x0,55 cm groß. Auf der Außenseite ist er mit einem dünnen gelben Glasfaden verziert, der ein unregelmäßiges Zick-Zack-Muster bildet. Der Außendurchmesser kann mit ca. 5,5-5,7 cm angenommen werden. Er besteht aus braunem durchscheinendem Glas, der gelbe Glasfaden ist opak.

Haevernick Gruppe 3b; Gebhard From 6

Typische Farben sind blau und purpurtöne, seltener sind farblose, braune und grüne Exemplare. Die Fadenaufgabe ist meist gelb, seltener weiß.

Datierung nach Deiters Lt C2-D2

Laut Fundmeldungen handelt es sich um zwei Armreifen, beide Veröffentlicht in den Bonner Jahrbüchern. Die Bruchstellen passen jedoch zueinander, so ist es möglich, dass sie zum selben Reif gehören.

## Basic data

Material/Technique:	Glas
Measurements:	Höhe: 0,6 cm, Breite: 0,7 cm, Durchmesser: 7,8 und 6,5 cm

## Events

Created	When	200 v. Chr.-1 v. Chr.
	Who	
	Where	
Found	When	1980-1998

Who

Where

## Keywords

- Bracelet
- Glass
- jewellery

## Literature

- BJB 186 (1986): Bonner Jahrbücher. Bonn
- BJB 188 (1988): Bonner Jahrbücher. Bonn
- Rupert Gebhard (1989): Der Glasschmuck aus dem Oppidum von Manching. Stuttgart
- Stephan Deiters (2008): Haevernick Gruppe 3B - Überlegungen zu einem Glasarmringtyp der ausgehenden Eisenzeit. In: Frank Verse et al. (Hrsg.), Durch die Zeiten... Festschr. A. Jockenhövel zum 65. Geburtstag. Studia Honoraria 28 (Rahden/Westf.) 315-337.. Rahden Westfalen
- Thea Elisabeth Haevernick (1960): Die Glasarmringe und Ringperlen der Mittel- und Spätlatènezeit auf dem europäischen Festland. Bonn